

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiözese Freiburg.

Nr. 16.

Donnerstag, den 7. September

1905.

Dispens vom Abstinenzgebot betreffend.

Nr. 9364. An die hochwürdigen Pfarrämter und Pfarrefuratien der Erzdiözese:

Für die Dauer der diesjährigen Manöver erteilen wir denjenigen Familien, welche Einquartierung erhalten, Dispens vom Abstinenzgebot.

Die betreffenden Pfarrämter wollen hiervon ihre Pfarrangehörigen in Kenntnis setzen.

Freiburg, den 31. August 1905.

### Erzbischöfliches Ordinariat.

#### Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

##### I.

**Schlatt**, Dekanats Breisach, mit einem Einkommen von 1404 M. außer 110 M. 80 S für Abhaltung von 97 gestifteten Jahrtagen und 15 M. 43 S für besondere kirchliche Einrichtungen.

**Schonach**, Dekanats Triberg, mit einem Einkommen von 3041 M. außer 155 M. 26 S für Abhaltung von 172 gestifteten Jahrtagen und 3 M. 9 S für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten.

**Waldshut**, Dekanats Waldshut, mit einem Einkommen von 3559 M. außer 874 M. 73 S für Abhaltung der gestifteten Jahrtage und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation vonseiten Allerhöchst-desselben innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

##### II.

**Kirchdorf**, Dekanats Billingen, mit einem Einkommen von 2434 M. außer 200 M. 63 S für Abhaltung von 156 gestifteten Jahrtagen, wovon 7 Jahrtage mit 9 M. Gebühren auf der Pfarrei selbst ruhen, und außer 105 M. 87 S für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten und zu salarieren und zur Tilgung einer Provisoriumsschuld im Restbetrag von 1142 M. 45 S, herrührend von den Kosten des Bannschahhaberprozesses, eine jährliche Abgabe von 200 M. auf 4% Zins und Kapital zu entrichten.

**Reichenau-Niederzell**, Dekanats Konstanz, mit einem Einkommen von 1556 M. außer 129 M. 29 S für Abhaltung von 127 gestifteten Jahrtagen und 4 M. 72 S für besondere kirchliche Einrichtungen mit



dem Anfügen, daß der künftige Pfründeinhaber das ganze Einkommen mit 1556 *M.* zur teilweisen Bestreitung des Ruhegehaltes des resignierten Pfarrers abzugeben habe, so daß das Einkommen des neuen Pfarrers lediglich in dem ihm zukommenden Aufbesserungszuschuß bestehen wird.

**Walldorf**, Dekanats Heidelberg, mit einem Einkommen von 5538 *M.* außer 97 *M.* 79 *S.* für Abhaltung von 88 gestifteten Jahrtagen und mit der Verbindlichkeit, einen Vikar zu halten und zu salarieren und jährlich den Betrag von 600 *M.* je hälftig an den Kirchen- und Baufonds Walldorf zu entrichten und auf die Dauer von 15 Jahren je 500 *M.* bzw. bei besetzter Vikarstelle je 200 *M.*, zusammen jährlich 1000 *M.* bzw. 400 an die Kirchenfonds Gauangeloch und Heinsheim abzugeben.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Bittgesuche um Verleihung innerhalb vier Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate an Seine Exzellenz den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu richten.

---

### Pfründebesehungen.

Seine Exzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Bruchsal ad S. Petrum, Dekanats Bruchsal, dem bisherigen Repetitor am Theologischen Konvikt Robert Stöckle in Freiburg verliehen. Derselbe hat am 20. August l. Jz. die kanonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Max Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Menningen, Dekanats Meßkirch, präsentierten bisherigen Pfarrverweser Martin Stanislaus Sack in Menningen wurde am 20. August l. Jz. die kanonische Institution erteilt.

Seine Exzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Pfarrei Rheinhausen, Dekanats Philippsburg, dem bisherigen Pfarrverweser Emil Schmidt in Rheinhausen verliehen. Derselbe hat am 23. August l. Jz. die kanonische Institution erhalten.

---

### Ernennungen.

Zu Erzbischöflichen Prüfungskommissären wurden ernannt: Stadtpfarrer Franz Joseph Haas in Ladenburg für das Progymnasium in Weinheim und Stadtpfarrer Anton Freund in Mannheim-Neckarau für die Realschule zu Ladenburg.

Vom venerabeln Landkapitel Neuenburg wurde Pfarrer und Definitor Karl Zeller in Bellingen zum Kammerer gewählt; derselbe erhielt unterm 31. August l. Jz. die kirchenobrigkeitliche Bestätigung.

---

### Versetzungen.

- 12. August: Karl Theodor Hafner, Vikar in Beringendorf, als Pfarrverweser nach Mindersdorf.
  - 12. " Hermann Schweizer, Vikar in Mindersdorf, i. g. E. nach Beringendorf.
  - 12. " Oskar Barth, Neupriester von Ettlingen, als Vikar nach Müllen.
  - 24. " Karl Wilhelm Ehrler, Vikar in Müllen, i. g. E. nach Kirchhofen.
  - 24. " Friedrich Wilhelm Brand, Vikar in Bühlerthal, i. g. E. nach Langenbrücken.
  - 24. " Wilhelm Kuhn, Vikar in Schenheim, i. g. E. nach Kürzell.
  - 31. " Wilhelm Hornbach, Vikar in Ballenberg, i. g. E. nach Werbachhausen.
-



### Sterbfälle.

7. August: Johann Anton Hämmerle, Pfarrer in Böhlingen und Dekan des Kapitels Hegau.  
7. " Gallus Biuni, resignierter Pfarrer von Stahringen, † in Radolfzell.  
10. " Franz Anton Rexter, Pfarrer in Grißheim und Kammerer des Kapitels Neuenburg.  
12. " Ludwig Winterhalder, resignierter Pfarrer von Stetten, Dekanats Wiesenthal, † in Herthen.  
29. " Joseph Bissier, Pfarrer in Langenbrücken.

R. I. P.

---

### Organistendienst-Besezung.

Als Organist wurde von dem Erzbischöflichen Ordinariate bestätigt:

27. Juni: Hauptlehrer Joseph Danneffel als Organist an der Pfarrkirche in Allensbach.

---

### Mesnerdienst-Besezungen.

Als Mesner wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariate bestätigt:

2. Juni: Augustin Dannbacher als Mesner an der Liebfrauenkirche in Mannheim.  
15. " Maurer Eduard Krieg als Mesner an der Pfarrkirche in Sulz.  
13. Juli: Karl Adolf Bauni als Mesner an der Pfarrkirche zu Pflüdingen.  
27. " Fabrikarbeiter Albert Wägele als Mesner an der Pfarrkirche zu Reichenbach bei Lahr.  
27. " Landwirt Karl Schork als Mesner an der Kuratiekirche in Wagenschwend.









	M.	S.		M.	S.		M.	S.		M.	S.
Gerchsheim . . .	22	93	Herbolzheim . . .	12	—	Otterweier . . .	13	—	Giersheim . . .	9	—
Gerlachshheim . . .	26	—	Lohrbach . . .	3	—	(dar. 3 M. v. Pfr. Eglau.)	—	—	Freudenberg . . .	28	40
Heckfeld . . .	12	—	Mosbach . . .	30	—	Renchen . . .	30	—	Giffigheim . . .	18	25
Ilmspau . . .	33	—	Neckarelz . . .	35	—	Sandweier . . .	5	—	Hochhausen . . .	25	—
(dar. 5 M. v. Ung.)	—	—	Neckargerach . . .	8	—	Schwarzach . . .	50	—	Hundheim . . .	20	—
Königsshofen . . .	105	93	Neudenau . . .	50	—	Sinzheim . . .	54	—	Impfingen . . .	13	—
Krenshheim . . .	16	—	Oberschefflenz . . .	8	26	Stadelhofen . . .	12	80	Königheim . . .	10	—
Kützbrunn . . .	4	—	Obrigheim . . .	10	—	Steinbach . . .	15	87	Reicholzheim . . .	9	—
Kupprichhausen . . .	37	—	Stein a. R. . .	10	—	Stollhofen . . .	5	—	Tauberbischofsheim . . .	20	—
Lauda . . .	77	—	Sulzbach . . .	2	—	Ulm bei Richtenau . . .	7	50	Uffigheim . . .	5	—
Messelhausen . . .	9	25				Wagshurst . . .	10	—	Wertheim . . .	10	—
Poppenhausen . . .	15	—									
Unterhalbach . . .	30	—	<b>Kap. Mühlhausen.</b>						<b>Kap. Triberg.</b>		
Unterschüpf . . .	5	24	Erffingen . . .	40	88	<b>Kapitel</b>			Hausach . . .	21	65
Zimmern . . .	13	50	Mühlhausen . . .	2	—	<b>Philippsburg.</b>			Niedereßbach . . .	3	—
			Neuhausen . . .	5	—	Hambriicken . . .	5	—	Niederwasser . . .	4	35
<b>Kap. Linzgan.</b>						Kirrlach . . .	30	—	Rußbach . . .	16	75
Altholderberg . . .	8	34				Rheinsheim . . .	11	90	Rippoldsau . . .	15	—
Altheim . . .	3	—	<b>Kap. Neuenburg.</b>						Rohrbach . . .	5	—
Bermatingen . . .	10	—	Bamlach . . .	35	—	<b>Kap. St. Leon.</b>			Schonach . . .	5	12
Beuren . . .	8	77	Bellingen . . .	8	—	Eichtersheim . . .	5	—	Weilersbach . . .	8	70
Denkingen . . .	5	—	Biel . . .	4	—	Eppingen . . .	7	—			
Großschönach . . .	3	40				Kronau . . .	26	—	<b>Kap. Billingen.</b>		
Hagnau . . .	5	—	<b>Kap. Neustadt.</b>			Landshausen . . .	20	—	Bräunlingen . . .	36	50
Hepbach . . .	25	50	Altglashütten . . .	5	—	Malsch . . .	18	—	Dürrheim . . .	10	50
Herdwangen . . .	7	80	Bubenbach . . .	15	—	Malschenberg . . .	3	—	Fürstenberg . . .	5	—
Immenstaad . . .	21	—	Göschweiler . . .	4	—	Odenheim . . .	35	33	Grünlingen . . .	6	—
Rippenhausen . . .	4	—	Gündelwangen . . .	2	—	Deftringen . . .	10	—	Hammereifenbach . . .	6	—
Leutkirch . . .	17	80	Hinterzarten . . .	21	13	Rettingheim . . .	24	—	Hondingen . . .	6	08
Marxbdorf . . .	7	—	Neustadt . . .	10	—	Rohrbach . . .	2	50	Hubertsshofen . . .	3	40
Nullendorf . . .	35	40	Reiselfingen . . .	4	50	St. Leon . . .	12	—	Hüfingen . . .	8	—
Röhrenbach . . .	6	80	Saig . . .	5	10	Stettfeld . . .	5	31	Mundelfingen . . .	5	—
Roggenbeuren . . .	3	—	Waldau . . .	23	—	Tiefenbach . . .	13	40	Neudingen . . .	2	50
Salem . . .	5	—				Zeuthern . . .	5	—	Pföhren . . .	3	20
Seefeldten . . .	15	10	<b>Kap. Offenburg.</b>						Riedböhringen . . .	10	—
Unterfiggingen . . .	1	50	Appenweier . . .	29	65	<b>Kap. Stockach.</b>			(Berönl. Gabe.)		
Weiltdorf . . .	15	55	Bohlsbach . . .	25	—	Langenrain . . .	3	—	Schönenbach . . .	60	—
			Bühl . . .	7	—	Liptingen . . .	3	—	Sumpfohren . . .	10	—
<b>Kap. Meßkirch.</b>			Durbach . . .	16	—	Möggingen . . .	7	—	Böhrenbach . . .	20	—
Vietingen . . .	5	30	Ebersweier . . .	8	—	Mühllingen . . .	—	50			
Voll . . .	5	—	Offenburg . . .	20	—	Neßelwangen . . .	3	—	<b>Kap. Waibstadt.</b>		
Buchheim . . .	3	—	Offensthal . . .	41	93	Stahringen . . .	7	—	Aglastherhausen . . .	10	—
Burgweiler . . .	4	—	Weier . . .	10	—				Balzfeld . . .	9	—
Engelswies . . .	3	40	Weingarten . . .	10	20	<b>Kap. Stühlingen.</b>			Bargen . . .	3	—
Göggingen . . .	20	—				Bonnndorf . . .	10	—	Dielheim . . .	12	—
Gutenstein . . .	1	—	<b>Kap. Otterweier.</b>			Grafenhausen . . .	17	70	Elfenz . . .	1	28
Krumbach . . .	5	—	Altschweier . . .	20	58	Birkendorf . . .	6	05	Gauangelloch . . .	2	—
Leibertingen . . .	5	63	(dar. 4 M. vom Pfarrhaus.)			Lembach . . .	5	—	Grombach . . .	28	—
Rast . . .	10	50	Bühlerthal . . .	7	21	Riedern . . .	15	—	Heinsheim . . .	3	90
Schwenningen . . .	28	50	Eifenthal . . .	10	—	Stühlingen . . .	5	—	Hilsbach . . .	8	—
Sentenhart . . .	11	—	Hügelsheim . . .	8	50				Mauer . . .	13	—
Stetten a. L. M. . .	11	—	Iffezheim . . .	15	—	<b>Kap. Tauber-</b>			Mühlhausen . . .	3	—
Worndorf . . .	1	20	Lauf . . .	16	—	<b>bischofsheim.</b>			Neunkirchen . . .	3	50
Zell a. A. . .	13	—	Mos . . .	5	—	Dittwar . . .	33	—	Obergimpfern . . .	18	—
			Neuweier . . .	12	—	Dörlesberg . . .	10	—	Richen . . .	5	50
<b>Kap. Mosbach.</b>			Densbach . . .	10	—				Rothenberg . . .	7	—
Billigheim . . .	4	—							Schluchtern . . .	7	—
Dallau . . .	3	30							Siegelsbach . . .	10	—
Fahrenbach . . .	10	—							Sinsheim . . .	17	50



	M.	ſ.		M.	ſ.		M.	ſ.		M.	ſ.			
Spechbach . . . . .	23	—	<b>Kap. Walldürn.</b>	Altheim . . . . .	14	50	<b>Kap. Wiesenthal.</b>	Beuggen . . . . .	18	—	Imnau . . . . .	1	75	
Steinsfurth . . . . .	12	—		Brexingen . . . . .	20	—		Häg . . . . .	15	—		Stetten . . . . .	7	—
Waibstadt . . . . .	33	50		Gerichtstetten . . . . .	6	—		Herthen . . . . .	3	45	<b>Kap. Seehingen.</b>			
Zuzenhausen . . . . .	15	—		Hardheim . . . . .	63	—		Inzlingen . . . . .	1	—	Bisingen . . . . .	5	—	
<b>Kap. Waldkirch.</b>			Höpfingen . . . . .	38	52	Lörrach . . . . .	25	—	Kangendingen . . . . .	25	—	Stetten unt. Holst.	3	—
Bleichheim . . . . .	6	50	Bülfringen . . . . .	31	—	Münseln . . . . .	5	—	Thauheim . . . . .	1	85			
Bombach . . . . .	8	—	Rippberg . . . . .	16	60	Oberschwörstadt . . . . .	10	—	<b>Kap. Sigmaringen.</b>					
Glottenthal . . . . .	43	—	Schweinberg . . . . .	18	40	Säckingen . . . . .	30	70	Ablach . . . . .	2	—	Berenthal . . . . .	9	92
Hecklingen . . . . .	25	—	Walldstetten . . . . .	7	—	Schnau . . . . .	34	82	Bingen . . . . .	13	—		Efferatzweiler . . . . .	100
Hochdorf . . . . .	15	—	<b>Kap. Weinheim.</b>			Todtnauberg . . . . .	14	54	Habsthal . . . . .	10	—	Klosterwald . . . . .	30	—
Oberprechtal . . . . .	33	62	Dossenheim . . . . .	5	—	Wallbach . . . . .	5	—	Laiß . . . . .	8	—		(2 M. v. Inzigkofen)	
Reuthe . . . . .	24	53	Feudenheim . . . . .	6	—	Warmbach . . . . .	1	—	Tafertzweiler . . . . .	7	35	Thalheim . . . . .	2	—
Waldkirch . . . . .	17	—	(v. Wallstadt.)			Wehr . . . . .	5	—	Walbertzweiler . . . . .	15	—	<b>Kap. Beringen.</b>		
<b>Kap. Waldshut.</b>			Heddesheim . . . . .	16	—	Wieden . . . . .	9	50	Gammertingen . . . . .	3	—	Salmendingen . . . . .	18	—
Nichen . . . . .	5	—	Heiligkreuzsteinach . . . . .	5	—	<b>D. Landkapitel in</b>			Storzlingen . . . . .	12	—		Sträßberg . . . . .	10
Berau . . . . .	2	—	Hohensachsen . . . . .	8	30	<b>Hohenzollern.</b>			Trochtelfingen . . . . .	7	—	Beringenstadt . . . . .	5	—
Bernau . . . . .	5	—	Ibesheim . . . . .	10	—	<b>Kap. Haigerloch.</b>								
Birndorf . . . . .	10	—	Ladenburg . . . . .	10	—	Bietenhausen . . . . .	7	—	Bittelbronn . . . . .	10	20			
Dogern . . . . .	15	—	Neckarhausen . . . . .	62	84	Dettensee . . . . .	8	—	Dettingen . . . . .	5	—			
Hänner . . . . .	28	—	(dar. 9,84 M. von			Dießen . . . . .	6	50	Empfingen . . . . .	12	—			
Herrischried . . . . .	4	60	Edingen).			Glatt . . . . .	1	80	Hart . . . . .	11	60			
Höhenschwand . . . . .	5	—	Leutershausen . . . . .	8	50	Haigerloch . . . . .	21	85	Heiligenzimmern . . . . .	5	—			
Schlageten . . . . .	5	30	Sandhofen . . . . .	9	—									
Unteribach . . . . .	6	—	Schnau . . . . .	4	—									
Urberg . . . . .	2	—	Schriesheim . . . . .	10	—									
Weilheim . . . . .	10	—	Seckenheim . . . . .	10	—									
			Weinheim . . . . .	40	—									

Freiburg, den 1. März 1905.

### Erzbischöfliche Kollektur.

